

## Preis der Geographischen Gesellschaft zu Leipzig e.V. 2022/2023

Die Geographische Gesellschaft zu Leipzig (GGzL) schreibt regelmäßig einen Preis für herausragende studentische Abschlussarbeiten, in der Regel Masterarbeiten, aus. Die zur Prämierung eingereichte Arbeit muss einen geographischen Fokus auf die Stadt bzw. die Region Leipzig aufweisen oder im konzeptionellen Ansatz an hier entwickelte Forschungslinien anknüpfen. Der Preis ist mit 300 € dotiert. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine vom Vorstand der GGzL eingesetzte Jury. Sie beachtet folgende Kriterien:

- Originalität der bearbeiteten Thematik
- Klare Argumentation hinsichtlich der Verfolgung des Forschungsziels
- Erkennbarer Nutzen für die Stadt oder die Region Leipzig

Die Abschlussarbeit muss nach dem 01.01.2022 bei der jeweiligen Universität, Hochschule oder Studienakademie eingereicht, angenommen und bewertet worden sein. Die Bewerbung um den Preis der GGzL erfolgt durch die jeweilige Verfasserin bzw. den Verfasser. Sie muss ein Gutachten der Betreuerin oder des Betreuers, eine zweiseitige Kurzfassung der Abschlussarbeit und ein digitales Exemplar der gesamten Abschlussarbeit enthalten.

Bewerbungen aus verschiedenen disziplinären Perspektiven sind ausdrücklich erwünscht. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis **31.05.2024**

An den Vorstand  
Geographische Gesellschaft zu Leipzig e. V.  
c/o Schongauerstraße 9 | 04328 Leipzig  
info@geographische-gesellschaft-leipzig.de

